

Germany-Düsseldorf: Software implementation services

OJ S 18/2023 25/01/2023

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Düsseldorf AG

Postal address: Höherweg 100

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40233

Country: Germany

Contact person: Stadtwerke Düsseldorf AG

E-mail: jkraus@swd-ag.de

Internet address(es):

Main address: www.swd-ag.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y0Z6082/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4Y0Z6082>

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bekanntmachung - Einführung SAP S/4 Hana Utilities

Reference number: 2023-001-EU

II.1.2. Main CPV code

72263000 Software implementation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Konzern Stadtwerke Düsseldorf bestehend aus der Stadtwerke Düsseldorf AG (SWD), der Netzgesellschaft Düsseldorf mbH, der Awista Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung mbH und weiteren Gesellschaften nutzt seit 2002 (Umstellung von R\2 auf R\3) für seine wesentlichen energiewirtschaftlichen Prozesse SAP R/3 ISU.

Die SAP-ISU Prozesse und die Stamm- und Bewegungsdaten sollen auf ein SAP S/4 Hana Utilities System (Shell-Migration) implementiert werden. Nach der aktuellen Planung soll die Einführung von SAP S/4 Hana Utilities ab Q3/2023 unter Berücksichtigung der Projektmethodik SAP Activate starten und im Oktober 2025 produktiv gesetzt werden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Stadtwerke Düsseldorf AG Höherweg 100 40233 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Das hier ausgeschriebene Projekt ist Bestandteil eines IT-Transformationsprogramms mit vier einzelnen Projekten. Zielsetzung des gesamten Transformationsprogramms ist der Aufbau eines ganzheitlichen IT-Systems auf Basis von innovativen und zukunftsorientierten SAP-Technologien um den künftigen Anforderungen der Digitalisierung und Automatisierung in einer S/4HANA Utilities Systemlandschaft gerecht zu werden. Folgende Kernprojekte beinhaltet das Programm

Scope des hier beschriebenen SAP S/4 Hana Utilities Projektes ist die Einführung des Backend-Abrechnungssystems inkl. SAP Market Communication for Utilities (SAP MaCo Cloud) und die Migration der Stamm- und Bewegungsdaten aus dem SAP R/3 ISU. Das SAP S/4 Hana Utilities wird durch den Auftraggeber on premise betrieben. Es sind die Markttrollen Lieferant und Verteilnetzbetreiber/Messstellenbetreiber in zwei Mandanten vorgesehen.

Für dieses Einführungsprojekt sind, angelehnt an die SAP Activate Methodik, insbesondere folgende Process- und Work Streams sowie übergreifende Tätigkeiten auf Seiten des Auftragnehmers vorgesehen:

Übergreifend:

- Project Management
- Project Coordination
- Change Management
- Beratung und Entwicklung

Process Streams:

- Kundenservicemanagement
- Mako-& Logistikmanagement
- Energiedaten & Gerätemanagement
- Abrechnungsmanagement
- Forderungsmanagement
- Übergreifend:

- o Mini Core
- o DSVGO
- o Sandbox-System
- o usw.

Work Streams:

- Work Stream Transformation & Migration
- Work Stream Integrationsmanagement
- Work Stream Utilities Stammdaten
- Work Stream Testmanagement
- Work Stream Training & Documentation
- Work Stream Business Intelligence
- Work Stream Rollen & Berechtigungen
- Work Stream IT - SAP Basis/ SAP Entwicklung

Das S/4 Hana Utilities Projekt wird voraussichtlich in 4 Teilabschnitte anhand der Projektphasen unterteilt: Der 1. Teilabschnitt umfasst die Projektphasen Discover & Prepare, der 2. Teilabschnitt umfasst die Phase Explore, der 3. Teilabschnitt umfasst die Projektphase Realize und der 4. Teilabschnitt umfasst die Projektphase Deploy (inkl. Hypercare).

In dem Teilabschnitt Discover & Prepare erfolgt die Projektplanung inkl. Arbeitspakete, Meilensteine und Ausgestaltung der Zusammenarbeit.

In dem Teilabschnitt Explore Phase erfolgt auf Basis verschiedener Workshops je Marktrolle die Fit-to-Standard bzw. die Fit-Gap-Validierung sowie das Solution-Design für die künftige Prozess- und IT-Landschaft. Die SWD- (Stadtwerke Düsseldorf AG) Spezifika werden in dieser Phase vollumfänglich mit dem SAP-Standard abgeglichen, um konkret zu eruieren, welche Besonderheiten von SWD übernommen werden müssen und in welchen Fällen die Nutzung des Standards ausreichend ist.

Im Anschluss erfolgt in den beiden Teilabschnitten Realize und Deploy die Umsetzung der konzipierten Zielarchitektur (Konfiguration und Entwicklung) sowie die Anbindung der beteiligten Umsysteme und das gesamte Testmanagement, Anwenderschulungen, Cutover-Management sowie Go-Live-Migration und anschließende Hypercare-Phase.

Der Auftraggeber behält sich vor, am Ende der Phase Explore (geplant ca. Q2 2024) den 3. und 4. Teilabschnitt, nicht an den Auftragnehmer, sondern im Rahmen einer neuen Ausschreibung ggfs. an einen abweichenden Anbieter zu vergeben. Dazu wird der Auftraggeber den Auftragnehmer spätestens mit Abschluss des 2. Teilabschnitts informieren. Die Beauftragung des Auftragnehmers erfolgt nur dann, wenn die zuständigen Gremien des Auftraggebers dem S/4 Hana Projekt zustimmen. Der Auftragnehmer kann bei Versagung der Gremienzustimmung keinerlei Ansprüche, insbesondere keine Schadenersatzansprüche, gegen den Auftraggeber geltend machen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 30

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftraggeber behält sich das zweimalige Recht vor, den Auftrag um jeweils 12 Monate zu verlängern.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1) aktueller Nachweis über die Eintragung in ein Handels- oder Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bewerbers (bei ausländischen Bewerbern gleichwertige Bescheinigung einer Behörde des Heimatlandes nebst amtlich anerkannter Übersetzung)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

2) Organigramm der Unternehmensstruktur

3) Auflistung der Dienstleistungspalette des Bewerbers, aus der hervorgeht, dass die benötigten Dienstleistungen abgedeckt werden können

4) Bestätigung durch Eigenerklärung zur Verwendung der deutschen Sprache gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3)

5) aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaften

6) aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung

7) aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Finanzämter

8a-c) Angabe der Umsatzzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren, woraus hervorgeht, dass das Unternehmen eine Implementierung dieser Größenordnung abwickeln kann

9a-c) Angabe der Anzahl der Beschäftigten des Unternehmens in den letzten 3 Jahren

10) Bonitätsnachweis einer anerkannten Wirtschaftsauskunftei (z.B. Creditreform, D&B) mit einem Rating von max. 250 (Creditreform) oder mind. 75 (D&B) gemessen am deutschen Markt

11) Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Nennung der Höhe der Deckungssumme

12) Bestätigung durch Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe im Sinne der §§123 und 124 GWB vorliegen gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3)

13) Eigenerklärung, im Zuge der Russland-Sanktionen gemäß Verordnung (EU) 833/2014 gem. Vorlage, hinterlegt auf der Plattform der DTVP (siehe Ziffer I.3)

Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Qualität des Bewerbers in einem Qualifizierungsverfahren zu prüfen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

14) Der Auftragnehmer (AN) muss mindestens den SAP-Partnerstatus Silver und Recognized Expertise for Utilities in Germany zum Stichtag 31.12.2022 oder den entsprechenden Nachfolgestatus für 2023 bei der SAP AG vorweisen können. Entsprechende Kurzreferenzen (mind. 3 innerhalb der letzten 5 Jahre) über die Zusammenarbeit (SAP ISU Projekte /Themenschwerpunkte: Marktkommunikation und Migration) mit der SAP müssen dem Teilnahmeantrag beiliegen (Aufgabengebiet und Zeitraum).

15) Auflistung von mindestens einem SAP S/4 Utilities Referenzprojekt des Bewerbers für die Energiewirtschaft.

Unvollständige Unterlagen oder Angaben können zum Ausschluss vom Verfahren führen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Qualität des Bewerbers in einem Qualifizierungsverfahren zu prüfen.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

Mit dieser Veröffentlichung werden interessierte Bieter dazu aufgefordert, Ihre Interessensbekundungen innerhalb der in dieser Bekanntmachung gesetzten Frist über das genannte e-Vergabe-Portal einzureichen.

Zur Interessensbekundung müssen alle unter dem Punkt "Teilnahmebedingungen" aufgeführten Unterlagen vollständig eingereicht werden.

Im Sinne der Gleichbehandlung aller Bieter, gilt dieses Verfahren auch für Bewerber, die bereits an einem anderen Präqualifizierungsverfahren des Auftraggebers (AG) teilgenommen haben, die bereits eine Geschäftsbeziehungen mit dem AG unterhalten oder auf den einschlägigen Märkten einen hohen Bekanntheitsgrad besitzen oder auf öffentlichen Plattform bereits gleiche oder ähnliche Unterlagen vorgelegt haben.

An Hand der eingereichten Unterlagen werden qualifizierte Anbieter identifiziert und damit der Bieterkreis festgelegt. Im Anschluss werden die Ausschreibungsunterlagen mit einer neuen Angebotsabgabefrist an die qualifizierten Bieter versendet.

Unvollständige Unterlagen sowie verspätet eingegangene Bewerbungen können zum Ausschluss der Bewerbung vom Verfahren führen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn

- eine verbindliche Erklärung zur Gründung einer Arbeitsgemeinschaft im Falle der Auftragserteilung,
 - Benennung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft,
 - Benennung der bevollmächtigten Personen,
 - Benennung der Aufgabenverteilung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft und
 - eine verbindliche Erklärung der gesamtschuldnerischen Haftung aller Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft
- vorgelegt und

- jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Teilnahmebedingungen gem. Punkt III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister und III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit erfüllt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.4.

Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 24/02/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bei dem AG handelt es sich um ein Unternehmen mit kritischer Infrastruktur in Sinne der Verordnung zur Bestimmung kritischer Infrastrukturen nach dem BSI-Gesetz (BSI-Kritisverordnung - BSI-KritisV). Zum Schutz der Vertraulichkeit der Informationen im Rahmen des Vergabeverfahrens werden daher nur den präqualifizierten Bietern die Vergabeunterlagen nach der Bewertung der Teilnahmeanträge elektronisch zugesandt.

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0Z6082

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Fax: +49 2211472889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. Mehr als 15 Kalendertrage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
5. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1, Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/01/2023